

Trauer um Jochen Mass: Formel-1-Legende stirbt mit 78 Jahren!

Jochen Mass, ehemaliger Formel-1-Pilot, ist am 4. Mai 2025 im Alter von 78 Jahren in Cannes verstorben.



Cannes, Frankreich - Jochen Mass, ein ehemaliger deutscher Formel-1-Pilot und zweifacher Le-Mans-Sieger, ist im Alter von 78 Jahren verstorben. Der Tod wurde von seiner Familie am 4. Mai 2025 gegenüber der Deutschen Presse-Agentur bestätigt. Mass starb in Cannes, Frankreich, an den Folgen eines Schlaganfalls, den er im Februar 2023 erlitten hatte. In den sozialen Medien bedankte sich seine Familie für die Unterstützung und gab bekannt, dass Mass seine Ehefrau Bettina und zwei Töchter hinterlässt.

Mass wurde am 30. September 1946 in Dorfen bei München geboren und begann seine Motorsportkarriere in den späten 1960er-Jahren im Tourenwagensport. Sein Debüt in der Formel 1

gab er 1973 für das Team Surtees. Während seiner Karriere bestritt er 105 Rennen in der Formel 1, wobei er acht Podiumsplatzierungen und insgesamt 71 WM-Punkte erzielte. Sein einziger Grand-Prix-Sieg fand am 27. April 1975 beim Großen Preis von Spanien in Barcelona statt.

Ein dramatischer Sieg

Der Sieg von Mass in Barcelona wurde von einem tragischen Unfall überschattet, bei dem Rolf Stommelen mit seinem Fahrzeug von der Strecke abkam und in die Zuschauermenge raste, was mehrere Todesopfer zur Folge hatte. Mass, der von 1975 bis 1977 für das britische Team McLaren fuhr, verzeichnete insgesamt acht Podiumsplatzierungen in seiner Formel-1-Karriere. 1982 trat er zum letzten Mal in der Königsklasse des Motorsports an.

Der frühere Racer setzte seine Karriere erfolgreich im Langstreckensport fort. 1989 gewann er die 24 Stunden von Le Mans in einem Sauber-Mercedes zusammen mit Manuel Reuter und Stanley Dickens. Außerdem war Mass von 1993 bis 1997 Co-Kommentator bei RTL, wo er zahlreiche Formel-1-Rennen kommentierte.

Ein Leben für den Motorsport

Nach seiner aktiven Karriere blieb Mass eng mit der Formel 1 verbunden. Als TV-Experte und Ratgeber beriet er viele Fahrer, unter anderem empfahl er Michael Schumacher 1996, zu Ferrari zu wechseln, anstatt zum überlegenen Williams-Team. Mass engagierte sich zudem im historischen Rennsport und arbeitete als Markenbotschafter für Mercedes-Benz.

Die Formel-1-Gemeinschaft trauert um einen talentierten Fahrer und einen großen Menschen, dessen Einfluss auf den Sport unbestreitbar war. Auch auf der Statistiken-Seite der Formel 1 wird sein Vermächtnis für immer dokumentiert, während die Fans und Kollegen sich an die vielen beeindruckenden Momente

erinnern, die er in seiner Karriere geschaffen hat. Mass bleibt nicht nur durch seine Leistungen, sondern auch durch seinen unermüdlichen Einsatz für den Motorsport in Erinnerung.

Die Bedeutung von Jochen Mass wird immer in den Erinnerungen der Fans und in den Geschichtsbüchern der Formel 1 weiterleben. **faz.net berichtet, dass** er eine beeindruckende Karriere hingelegt hat, die für viele als Inspiration dienen wird, während **formel1.de berichtet, dass** Mass einen bleibenden Eindruck im Motorsport hinterlässt.

Für eine umfassendere Übersicht über die Statistiken in der Formel 1 und die bemerkenswerten Leistungen der Fahrer, seien die Informationen auf **Wikipedia** erwähnt, welche die Entwicklung und die Höhepunkte des Sports dokumentieren.

Details	
Vorfall	Tod
Ursache	Schlaganfall
Ort	Cannes, Frankreich
Quellen	• www.faz.net • www.formel1.de • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de